

## Europass Lebenslauf



### Angaben zur Person

Nachname Vorname  
Adresse  
Telefon  
E-mail  
Staatsangehörigkeit

### Guggenberger-Senn Verena, lic. phil. I, Dipl. Coach

Möderndorf 73, 9620 Hermagor Österreich  
+43 4282 2127 Mobil: +43 676 351 61 25 Skype: verena.guggenberger  
[office@crystalconsult.at](mailto:office@crystalconsult.at)  
Schweiz

### Berufserfahrung

Datum  
Funktion

Wichtigste Tätigkeiten und  
Zuständigkeiten

Name und Adresse  
Tätigkeitsbereich / Branche

Seit 2004

Firmeninhaberin

[www.crystalconsult.at](http://www.crystalconsult.at)

Leitung des Coaching- und Beratungsunternehmens „Crystal Consult“.  
Unternehmensberatung, Lebens- und Sozialberatung.  
Coaching für Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen.

Planung, Begleitung und Evaluierung von Projekten (international).  
Regionalentwicklung.

(siehe Referenzliste <http://www.crystalconsult.at/referenzen.html>)

Möderndorf 73, 9620 Hermagor, Österreich

Coaching, Unternehmens-, Lebens- und Sozialberatung,  
Regionalentwicklung und Projektmanagement

Datum

Funktion

Wichtigste Tätigkeiten und  
Zuständigkeiten

Name und Adresse des Arbeitgebers  
Tätigkeitsbereich / Branche

2002 - 2003

Coach, Beraterin

Projektentwicklung und Coaching des Oberkärntner Netzwerkes „frauen.unternehmen.was“  
Projektplanung, Projektumsetzung von EU-Projekten LEADER, INTERREG, EQUAL, ESF.

Familienforum Mölltal, A-9821 Obervellach 32

Projektmanagement. Teamentwicklung. Öffentlichkeitsarbeit

<b>Datum</b>	<b>1999 - 2002</b>
Funktion	<b>Projektleiterin</b>
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Aufbau und Leitung des „Begegnungszentrum NOREIA“ im Bezirk Hermagor, Österreich. Projektentwicklungen und Einreichung zur Förderung. Vernetzung von bestehenden Initiativen. Erstellung von Veranstaltungsprogrammen. Koordination und Durchführung der Veranstaltungen. Öffentlichkeitsarbeit.
Name und Adresse des Arbeitgebers	Nova Carnica, Hafnergasse 3, 9620 Hermagor
Tätigkeitsbereich / Branche	Regionalentwicklung, Projektmanagement.
<b>Datum</b>	<b>1990 -</b>
Funktion	<b>Projektkonsulentin</b>
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Konsulententätigkeit im Bereich der internationalen Entwicklungszusammenarbeit in Europa, Afrika und Karibik. Projektplanungen, -begleitung und -evaluierungen von EU-Projekten und bilateralen EZA-Projekten. (Referenzliste verfügbar, siehe auch <a href="http://www.crystalconsult.at/referenzen.html">http://www.crystalconsult.at/referenzen.html</a> )
Name und Adresse des Arbeitgebers	Diverse internationale Firmen und Organisationen, z.B. Kreditanstalt für Wiederaufbau (D), GTZ Bonn, BmAA Wien, Caritas Schweiz etc. (siehe auch <a href="http://www.crystalconsult.at/referenzen.html">http://www.crystalconsult.at/referenzen.html</a> )
Tätigkeitsbereich / Branche	Internationales Projektmanagement
<b>Datum</b>	<b>1984 - 1989</b>
Funktion	<b>Geschäftsführerin</b>
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Entwicklung, Aufbau und Leitung (GF) des Diözesanen Entwicklungsbüros der Erzdiözese Mwanza/Tanzania. Netzwerkaufbau. Öffentlichkeitsarbeit. Erwachsenenbildung. Personalwesen. Mitglied des "Administration Board of the Archdiocese of Mwanza"
Name und Adresse des Arbeitgebers	Erzdiözese Mwanza P.O.Box 398 Tansania
Tätigkeitsbereich / Branche	Entwicklungszusammenarbeit und Projektmanagement
<b>Datum</b>	<b>1980 - 1984</b>
Funktion	<b>Projektreferentin</b>
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Projektreferentin für West- und Nordafrika sowie Europa. Kommunikation mit Partnern in der Schweiz, Deutschland und Übersee.
Name und Adresse des Arbeitgebers	Fastenopfer der Schweizer Katholiken 6500 Luzern, Schweiz
Tätigkeitsbereich / Branche	Entwicklungszusammenarbeit und Projektmanagement. Öffentlichkeitsarbeit
<b>Datum</b>	<b>1972 - 1980</b>
Funktion	<b>Primarschullehrerin</b>
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Unterricht an Primarschulen des Kantons Zürich, Schweiz
Name und Adresse des Arbeitgebers	Erziehungsdirektion des Kanton Zürich
Tätigkeitsbereich / Branche	Unterricht Primarschule

## Schul- und Berufsbildung

2006	Begeleitung von regionalen Entwicklungsprojekten, KWF, Österreich
2005	Anerkennung als Familienberaterin des Bundes, Österreich
2004	zertifizierte Unternehmensberaterin, Lebens- und Sozialberaterin
2002 – 2003	Coaching-Diplom, WIFI Klagenfurt, Österreich
1994	Prozessbegleitende Beratung im Ressourcenmanagment, GTZ-Bonn
1985 – 1986	DELTA-Training (Erwachsenenbildung: Training for Transformation), Catholic Bishops Conference, Kenya
1972 – 1980	Universität Zürich, Schweiz Universität Tübingen, Deutschland Abschluss: Lizentiat der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich: Pädagogik, Ethnologie und Sonderpädagogik
1970 – 1972	Oberseminar Zürich, Schweiz Abschluss: Primarschullehrer-Diplom
1966 - 1970	Matura Lehrramtschule Winterthur, Schweiz

Stufe der nationalen /  
internationalen Klassifikation

ISCED 7

## Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache

**Deutsch**  
**Französisch**

Sonstige Sprachen

Selbstbeurteilung

Europäisches Referenzniveau (\*)

**Englisch**

**Italienisch**

**Swahili**

Verstehen		Sprechen		Schreiben
Hören	Lesen	An Gesprächen teilnehmen	usammenhängende Sprechen	
Kompetent	Kompetent	Kompetent	Kompetent	Kompetent
Selbständig	Selbständig	Selbständig	Selbständig	Selbständig
Kompetent	Kompetent	Kompetent	Kompetent	Selbständig

(\*) Referenzniveau des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

Soziale Fähigkeiten  
und Kompetenzen

- Teamfähigkeit
- Gute Fähigkeit zur Anpassung an internationales Umfeld erworben durch familiäre Herkunft und umfangreiche Berufserfahrung im Ausland.
- gute Kommunikationsfähigkeit und –fertigkeit
- Integrative Vernetzungskompetenz
- Konsilianz

Organisatorische Fähigkeiten und  
Kompetenzen

- Führungskompetenz
- Umfassende Managementkompetenz erworben in kirchlichen Organisationen, staatlichen Einrichtungen, in NGOs, sowie privaten Firmen als Projektleiterin und Geschäftsführerin.
- Veranstaltungsmanagement

Technische Fähigkeiten  
und Kompetenzen

- monitoring & evaluation, prozessorientiertes Management
- Public Relations
- sichere Rhetorik und perfektes Auftreten vor großen Gruppen
- Moderation von Sitzungen und Workshops erworben durch systematische Weiterbildung und laufende Praxis

IKT-Kenntnisse und Kompetenzen

MS Office Produkte täglich in Verwendung;.